

Liebe Brüder im Islam,
unsere Rede heute handelt von Tawakkull.

Tawakkull bedeutet, dass wir unseren Willen in Gottes Hand geben.

In Sure Al Maaida steht: (23) „**Und verlass euch auf Allah, wenn ihr gläubig seid.**“

Damit gibt Allah dem Tawakkull einen hohen Stellenwert.

Bei allen unseren Taten und Vorhaben sollen wir immer daran denken, dass ohne Allahs Hilfe NICHTS klappen wird.

Tawakkull bringt uns auch Allah (s) näher. In Sure Al-Imran (159) „**Und wenn du dich entschlossen hast, dann ver lasse dich auf Allah! Gewiß, Allah liebt die sich (auf Ihn) Verlassenden.**“ Jeder von uns möchte dass Allah ihn liebt, also sollten wir es dann auch machen wie Allah es will!

In Sure Ibrahim (12) steht: „**Warum sollten wir uns nicht auf Allah verlassen, wo Er uns doch unsere Wege geleitet hat? Wir werden das, was ihr uns an Leid zufügt, ganz gewiss geduldig ertragen, und auf Allah sollen sich diejenigen verlassen, die sich (überhaupt auf jemanden) verlassen (wollen).**“

Die Rede hier ist von Allah's Propheten. Mit anderen Worten: Wenn wir dies auch tun, dann folgen wir den Worten Allahs und der Propheten. In Sure Al Mumtahina steht: (4): „**Unser Herr, auf Dich verlassen wir uns, und Dir wenden wir uns reuig zu. Und zu Dir ist der Ausgang.**“ An anderer Stelle spricht Allah (s) zum Propheten Mohammed (s) und zwar in der Sure An Nissa (81): ...**und ver lasse dich auf Allah. Allah genügt als Sachwalter.**“

So ist unser Prophet (s) ein Vorbild für alle, da es sich auf Allah verlassen hat. Seine Aussage: „*Allah für Dich bin ich Moslem an Dich glaube ich und ver lasse mich auf Dich.*“ Dies sollte für jeden ein Beispiel sein. Wer sich auf Allah verlässt dem wird Allah (s) helfen und ihm den richtigen Weg zeigen.

Der Prophet Mohammed (s) hat in der Sure Al Tallaq: (2-3) „**Und wer Allah fürchtet, dem schafft Er einen Ausweg und gewährt ihm Versorgung, von wo (aus) er damit nicht rechnet. Und wer sich auf Allah verlässt, dem ist Er seine Genüge. Allah wird gewiss (die Durchführung) seine(r) Angelegenheit erreichen.**“

Als unser Prophet (s) diese Aya zu Ende gelesen hatte sagte er zu Abu Tharr: „**Du Abu Tharr, wenn die Menschen nach dieser Aya handeln dann wird sie ihnen reichen.**“

Tawakkul meine lieben Brüder ist eine Erleuchtung unserer Herzen und Schutz für uns gegen den Schaitan. Dies hat uns unser Prophet M (s) gelehrt. „Wenn ein Mensch von zuhause rausgeht so soll er sagen „Im Namen Allahs, ich ver lasse mich auf dich, alle Macht ist bei Allah“. Dann kommt die Antwort von Allah und wird dir den richtigen Weg zeigen und dir Schutz geben.

Wenn dann ein Schaitan oder mehrere zu dir kommen dann sagt ein anderer Schaitan: „Lasst ihn, er ist auf dem richtigen Weg und genießt den Schutz Allahs. Damit hat der Schaitan keine Macht über die Gläubigen.“

In Sure Al Nahl (98-99) steht: „**Wenn du nun den Qur'an vorträgst, so suche Schutz bei Allah vor dem gesteinigten Satan. (99) Er hat gewiss keine Macht über diejenigen, die glauben und sich auf ihren Herrn verlassen.**“

Liebe Muslime,

Tawakkull heißt auf keinen Fall, dass wir nichts tun. Tawakkull ist im Herzen und die Taten müssen folgen. Dies bedeutet nicht, dass z.B. ein Student sich für seine Prüfung nicht vorbereitet und einfach sich auf Allah verlässt. Die Vorbereitung gehört auf jeden Fall dazu.

Oder ein anderer geht nicht Arbeiten und verlässt sich in seiner Versorgung nur auf Allah. Auf Allah müssen wir uns immer verlassen, aber Handeln im Sinne Tun und Vorbereiten ist ebenso wichtig.

Eines Tages kam ein Mann mit seinem Kamel zum Propheten (s), hat es draußen stehen gelassen und hat ihn gefragt: „Soll ich mein Kamel anbinden oder frei draußen lassen und mich nur auf Allah verlassen?“ Die Antwort von unserem Propheten lautete: „Bind das Kamel fest und vertraue auf Allah.“ Man sollte also etwas tun /handeln und sich dann auf Allah verlassen.

Tawakkull bedeutet auch das man sein Handeln im Namen Allahs macht und das man mit dem Ergebnis zufrieden sein muss.

In Sure Al Taubah (51) steht: „**Sag: Uns wird nur das treffen, was Allah für uns bestimmt hat. Er ist unser Schutzherr. Auf Allah sollen sich die Gläubigen verlassen.**“

Kein Neid und kein Tadel wenn Allah dir etwas weniger gibt als dein Bruder besitzt.

Allah sagt in Sure Al Ankabut (58-59): „**Denjenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun, werden Wir im (Paradies)garten ganz gewiss Obergemächer zuweisen, durchellt von Bächen; ewig darin zu bleiben. Wie trefflich ist der Lohn derjenigen, die (gut) handeln, die standhaft sind und sich auf ihren Herrn verlassen.**“

Schließlich sagte unser Prophet (s): "**Wenn ihr euch wirklich auf Allah aufrichtig verlasst, dann wir Allah euch das Vermögen geben was ihr braucht. Wie ein Vogel der morgens hungrig aufsteht und abends satt zurück kehrt.**"